

SEELSORGERAUM

an der Eisenstraße

März - Juni 2024



Pfarrzeitung für die katholischen Pfarren Trofaiach, St. Peter-Freienstein und Vorderberg und der evangelischen Gemeinde Trofaiach

Maria Fank



neu (er-)leben

Gedanken des Bischofs



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Pfarren St. Peter-Freienstein, Trofaiach und Vordernberg, liebe haupt- und ehrenamtlich Verantwortliche!

Im vergangenen Jahr habe ich die Pfarren des Vordernbergertals besucht, die seit Herbst 2023 gemeinsam mit den Pfarren Eisenerz, Hieflau und Radmer den Seelsorgeraum „An der Eisenstraße“ bilden.

Mit dem Seelsorgeraum-Führungsteam gab es am 2. Februar 2024 ein Gespräch, um die nächsten Schritte zu planen. Auf der einen Seite gilt es, diese Visitation vorläufig „abzuschließen“; auf der anderen Seite wurde erwogen, wie die Visitation der drei „neuen Pfarren“ im Seelsorgeraum 2025 gut mit den Erfahrungen der besuchten Pfarren zusammenschaut werden kann. Eine größere abschließende Begegnung mit allen Verantwortungsträgern im Seelsorgeraum wird es daher erst geben, wenn sämtliche Pfarren des neuen Seelsorgeraums visitiert sind.

Ich möchte mit diesen Zeilen in aller Kürze einige Eindrücke vermitteln, die nach wie vor in mir nachklingen:



Die Situation im Vordernbergertal ist nicht einfach. Die demographische Entwicklung bringt vielfältige Fragen mit sich; dabei ist auch die Nähe zur Stadt Leoben zu benennen. Ich habe das Anhaltezentrum in Vordernberg besucht und bin dort Menschen begegnet, die mit verschiedenen Herausforderungen und Unwägbarkeiten konfrontiert sind und dennoch den Glauben an eine positive Zukunft nicht verlieren. Um diese Hoffnungsperspektive, die ich immer wieder bei Ihnen vorgefunden habe, möchte ich Sie auch mit diesen Zeilen bitten.

Bleiben Sie, bitte, dran. Denn die Kirche vor Ort ist die Hoffnungsträgerin in unserer Gesellschaft. Leben Sie aus dem, was Ihnen unser Glaube schenkt und unterstützen wir uns gegenseitig dabei - als haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende in geeigneter Weise! Dies schreibe ich, da wir in manchen Gegenden der Steiermark, auch der Ihren, mit einem Ausdünnen der Bevölkerung, mit einem Glaubensverlust, mit Leid, Trauer und Abschiednehmen konfrontiert sind.

Eine zweite kurze Überlegung: Stehen Sie zu unserem Glauben, denn er ist wertvoll und schön. Gerade in herausfordernden Zeiten braucht es darin auch Vertiefung: Nutzen Sie jene, die Ihnen als Seelsorgerinnen und Seelsorger an die Seite gestellt sind und lassen Sie in Ihrem Glauben nicht nach

- zumal wir in Österreich immer mehr Menschen begegnen, die einen anderen oder keinen Glauben ihr Eigen nennen. Wie könnte religiöses Wissen, Kultur und Glaubensstärkung vermittelt, vertieft und gelebt werden, ohne darüber Bescheid zu wissen?

In der Visitation wurde das Miteinander aller gesellschaftlichen Kräfte sichtbar. Gemeinsame Visionen und Ideen für den Prozess der Veränderung wirken sich positiv auf die Perspektiven der Menschen aus. Das habe ich bei all meinen Besuchen erlebt, im Seniorenheim St. Peter-Freienstein, im Radwerk IV, in Vordernberg, wo wir die neuen Pfarrräumlichkeiten eröffnen konnten, beim Besuch im „s Plauscherl“ oder bei der Betriebsbesichtigung bei der Firma Mayr-Melnhof.

Positive Erfahrungen im Umgehen mit neuen Anforderungen wurden schon seit einigen Jahren gemacht: Das Raumkonzept der Pfarrhöfe St. Peter und Vordernberg entspricht dem notwendigen Zukunftsblick für Gebäudekonzepte. Bei der Entwicklung des Seelsorgeraums Vordernbergertal ist ein gelungenes Miteinander sichtbar geworden. Ich bitte Sie: Lassen Sie auch andere Gegenden in unserer Diözese an ihren gelungenen Beispielen teilhaben! Die Fragen rund um die Nutzung und Erhaltung der Filialkirchen, die es in jeder Pfarre gibt, bleiben freilich nach wie vor bestehen.

Eine Erfahrung aus der Seelsorgeraumentwicklung im Vordernbergertal und auch in anderen Seelsorgeräumen ist, dass es eine „Kirche mit leichtem Gepäck“ leichter schafft, sich Veränderungen zu stellen, den Blick auf die positiven Seiten des Gemeinsamen zu schärfen und die

Notwendigkeit des eingeschlagenen Weges zu untermauern.

Ein realistischer Blick der Verantwortlichen tut auch und gerade im neuen Seelsorgeraum „An der Eisenstraße“ Not. Trotz großer Unterschiedlichkeit der Pfarren und der nicht weg zu leugnenden Entfernungen gilt es, das Netzwerk von Kirche und Seelsorge auf- und auszubauen - mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln und Personen. Ein großer Wunsch des Teams ist ein Priester für Eisenerz. Dieser soll gut im Seelsorgeraumteam eingebunden sein und von den Hauptamtlichen unterstützt werden. Ich kann Ihnen hierzu nichts versprechen, außer, dass die Verantwortlichen in der Diözese um all Ihre Fragestellungen wissen und mit großem Einsatz Lösungen suchen, die uns als Kirche gemeinsam voranbringen. Angesichts der Situation bitte ich Sie, nicht müde zu werden, auch um Priester und weitere Berufungen in der Kirche zu beten.

So freue ich mich schon heute auf neue Begegnungen im kommenden Jahr in Ihrem Seelsorgeraum. Vielleicht ist es dann schon möglich, die Arbeiten an Ihrem Pastoralplan im Seelsorgeraum zu einem gelungenen Abschluss zu bringen. Zugleich bitte ich den Herrn Diözesanvisitator, seine Erkenntnisse aus der sogenannten „Verwaltungsvisitation“ in geeigneter Weise mit denen zu teilen, die sie für ihre Arbeit benötigen.

Dankbar für Ihr Zeugnis des Lebens und des Glaubens in herausfordernden Zeiten grüße ich Sie noch einmal herzlich und bitte Sie um Ihr Gebet, so wie auch ich Sie und Ihre Anliegen immer wieder vor Gott hintrage, Ihr


Wilhelm Krautwaschl
Diözesanbischof

Der Phönix aus der Asche

Bis zum Bau des riesigen Assuan-Staudamms in den 1960er Jahren war Ägypten über Jahrtausende abhängig von den Launen des Nils. Die Naturgewalt des Flusses überschwemmte das Umland jeden Sommer mit schwarzem Schlamm aus den Vulkangebieten Äthiopiens. Auf dem fruchtbaren Boden bauten die Ägypter Weizen für Brot, Gerste und Flachs für die fließenden weißen Leinengewänder an. Auch Obst und Gemüse waren hier natürlich wichtig und wuchsen auf der nährstoffreichen Vulkanerde hervorragend. Einer der ersten, der sich über den Start des Arbeitsjahres für die Bauern freute, war der majestätische große Reiher, der sich auf den Erdhügeln niederließ, sobald die Flut abebbte. Er galt somit als Symbol des natürlichen Kreislaufs der Natur, des Kommens und Gehens, des Vernichtens und des Neubeginns. Trockenheit, Flut, Wachstum, Ernte, Trockenheit, Flut, Wachstum.

Diese Symbolik war eine der wenigen wirklich kulturübergreifenden Mythen für Ägypter, Juden, Griechen, Römer und später auch Christen. Denn dieser Reiher wurde auf Griechisch Phönix, also „purpur“, genannt und in all diesen Kulturen ähnlich dargestellt.

Ein prächtiger großer Vogel ist es, mit rot-goldenem Gefieder, der alle 500 Jahre nach Heliopolis in Ägypten fliegt, dort ein duftendes Nest aus Weihrauch und Myrrhe baut und in der Morgenröte in einem reinigenden Feuer verbrennt. Jedoch erhebt er sich wieder aus der Asche, steigt jünger und schöner auf als je zuvor und fliegt davon.

Die Rückkehr und Auferstehung aus der Asche, die Vergänglichkeit des Lebens, das aber ewig ist, all diese Elemente entsprechen auch den Lehren des Christentums, weshalb der Phönix bereits für die frühesten Christen zum Symbol der Auferstehung Christus wurde.

Das griechische „Phönix“ bedeutet auch „Palme“, ebenfalls ein wichtiges Zeichen für Auferstehung und ewiges Leben für uns Christen. Die immergrüne Palme wirft ein Blatt ab, wofür



Ray Blicliff / Pexels

ein neues wächst, der Triumph des Lebens über die Vergänglichkeit. Daher wurde Jesus in Jerusalem auch mit Palmlättern als Symbol des Siegers empfangen. Der Phönix-Vogel wurde demnach von den frühen Christen gerne auf einer Palme sitzend dargestellt, somit eine doppelte Darstellung der Auferstehung.

Heute gebrauchen wir den Satz „wie Phönix aus der Asche“ weltlicher, um auszudrücken, dass sich jemand nach einem massiven Niedergang wieder überraschend gut aufrappelt.

Waren Sie schon einmal in Ihrem Leben ein majestätischer Phönix, der sich entgegen der eigenen Erwartungen oder der von anderen Menschen zurückgekämpft hat? Vielleicht nach einer Verletzung oder Krankheit, einer Trennung, einem Jobverlust oder dem Tod eines geliebten Menschen. Oder viel weniger spektakulär, nach einer Zeit des Rückzugs, des Nachdenkens oder Für-sich-Seins.

Wie der Aufstieg des Phönix und der Auferstehung von Jesus steckt in diesem Frühling ein Neubeginn, eine Neuerfindung in jedem von uns. Ein frisches Dasein als das richtige Selbst, glänzender als zuvor, vielleicht ein bisschen mutiger, selbstbewusster, achtsamer und positiver.

So ein purpurfarbenes Gefieder steht jedem von uns, zumindest innerlich!



Sarah Lares



kurz gefragt

Sie gestalten seit dem Jahr 2008 für die Pfarrkirche St. Peter-Freienstein die Osterkerze.

Was sind die Beweggründe für diese Aufgabe?

Dass ich die Osterkerze schon so viele Jahre für unsere Pfarrgemeinschaft in Sankt Peter Freienstein gestalten darf, erfüllt mich mit großer Freude. Ich genieße diese Aufgabe sehr, denn sie ist für mich in der Fastenzeit eine besondere Einstimmung auf das Osterfest.

Auf Osterkerzen finden sich die Symbole Kreuz, Jahreszahl sowie Alpha und Omega - der erste und letzte Buchstabe des griechischen Alphabets.

Verwenden Sie bei der Gestaltung der Kerzen auch zusätzliche Symbole oder Motive?

Auf meiner Osterkerze finden sich neben dem Kreuz, der Jahreszahl sowie Alpha und Omega als das Zeichen für Anfang und Ende auch jedes Jahr ein weiteres christli-

Andrea Zußner Pfarre St. Peter-Frst.

ches Symbol. Die Wundmale Christi, das Christusmonogramm XP, das Osterlamm, Kelch und Hostie, ein Baum oder Zweig, Wasser, Getreideähren oder der Regenbogen.

Am Beginn der Feier der Osternacht trägt der Priester die Osterkerze als einzige Lichtquelle in die dunkle Kirche. Das Feuer der Osterkerze wird dann an alle Gläubigen weitergegeben.

Welche Bedeutung hat für Sie persönlich das Licht der Osterkerze?

Das Licht der Osterkerze, das in der Osternacht entzündet und geweiht wird, ist für mich ein Zeichen der Hoffnung für die dunklen Stunden im Leben, die jeden Menschen überkommen. Das Entzünden der Kerze schenkt Zuversicht, so düster und unerfreulich es rundherum auch sein mag. Jesus Christus, der als Licht in die Welt kam, begleitet auch mich auf meinem Lebensweg. Er hat mir mit seinem Leben gezeigt, was Licht bedeutet.

„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ (Joh 8, 12)

Martin Reiter-Puntinger führte das Gespräch

Osterspeisensegnung

... in Trofaiach

Die Spenden, die bei der Segnung der Osterspeisen erbeten werden, kommen in diesem Jahr der Caritas Inlandshilfe und dem SEELsorgeRAUM zu Gute.

- 09:00 Gai, Waldkapelle in Edling (Wortgottesdienstleiter:in)
Hafning, Laintal, Leonardkapelle, GH Mossauer (Priester)
- 10:00 Pfarrkirche Trofaiach (Wortgottesdienstleiter:in)
Gai, Gimplach (Priester)
- 11:00 Gai, Marienkapelle in Gausendorf (Wortgottesdienstleiter:in)
Hirzabauerkreuz, Garten-Kehrbrücke (Wortgottesdienstleiter:in)
Hafning, Krumpfen, Anwesen der Fam. Hirn (Priester)
Am Platz, Johannesbildstock (Wortgottesdienstleiter:in)
- 12:00 Barbarakapelle Bergmannshof i.d. Rötze Fam. Kloibhofer (WGD-Leiter:in)
- 13:00 Schallersiedlung, Freiensteinerkreuz (Wortgottesdienstleiter:in)
Hafning, Rüsthaus Laintal (Priester)
- 14:00 Gai, Windischbühel, Lerchkapelle (Wortgottesdienstleiter:in)
Gai, Gössgraben, Linskapelle (Priester)
Schardorf, Hauptplatz (Wortgottesdienstleiter:in)

... in Vordernberg

Die Spenden, die bei der Segnung der Osterspeisen erbeten werden, kommen in diesem Jahr der Caritas Inlandshilfe und dem Pastoralraum zu Gute

- 09:00 Friedauwerk, Kapelle GH Müller (Wortgottesdienstleiter:in)
- 09:30 Pfarrkirche Vordernberg (Wortgottesdienstleiter:in)
- 10:00 Laurentikirche (Wortgottesdienstleiter:in)
- 11:00 Elisabethkapelle (Wortgottesdienstleiter:in)

... in St. Peter-Freienstein

Die Spenden, die bei der Segnung der Osterspeisen erbeten werden, kommen in diesem Jahr der Caritas Inlandshilfe und dem Pastoralraum zu Gute

- 13:00 Barbarakapelle im Tollinggraben (Wortgottesdienstleiter:in)
- 14:00 Pfarrkirche St. Peter-Freienstein (Priester)
- 15:00 Käferkapelle (Priester)



Maria Fank

Begräbnisse

Trofaiach	Hermann Feigel
	Petru Ples
	Karl Höbenreich
	Kurt Winkler
	Hildegard Feigel
	Norbert Weber
	Martha Kapaun
	Michaela Weinzierl
	Engelbert Prettenthaler
	Helga Orthof
	Agnes Daurer
	Maria Pirollt
Vordernberg	Gertrude Niederhammer

Guter Gott, nimm unsere Verstorbenen auf in dein Reich des Lichtes und des Friedens!

Gottesdienstordnung

Sonntag	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Freienstein am 2., 4. + 5. Sonntag im Monat
	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche Vordernberg am 1. + 3. Sonntag im Monat
	10:30 HL. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
Dienstag	Gottesdienste in den Seniorenheimen
Mittwoch	18:00 Rosenkranz 18:30 HL. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
Donnerstag	08:30 Morgengebet in der Pfarrkirche Vordernberg
	18:00 Rosenkranz 18:30 HL. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Freienstein außer: 2. Donnerstag im Monat: 14:30 HL. Messe, anschl. Seniorentreffen

Pfarrkirche Trofaiach	
Pfarrkirche Vordernberg	
Pfarrkirche St. Peter-Freienstein	

Neuer Name, neue Webseite

Seit 1. Februar 2024 trägt unser Seelsorge-raum mit den Pfarren Eisenerz, Hief-lau, Radmer, St. Peter-Freienstein, Trofaiach und Vordernberg den Namen „Seelsor-geraum an der Eisenstraße“ (bisher „Vor-derbergertal-Eisenerz“).

Besuchen Sie unsere neue Webseite:
www.eisenstrasse.graz-seckau.at

Sie finden aktu-elles, Fotos, den Terminkalender für alle Pfarren in unserem Seelsor-geraum, Informa-tionen zur Taufe, Hochzeit, Begräb-nisse, Kranken-kommunion, usw.



Pfarrmedien

Maiandachten



- 01.05. 14:00** Maria Freienstein
- 02.05. 08:30** Vordernberg Laurentikirche
- 04.05. 16:00** Maria Freienstein
- 09.05. 17:00** Vordernberg Annakapelle
18:00 Trofaiach Pfarrgarten
- 11.05. 16:00** Maria Freienstein
- 16.05. 18:00** St. Peter-Frst. Käferkapelle
- 14.05. 18:00** Trofaiach Loretokapelle in der Dreifaltigkeitskirche
- 18.05. 16:00** Maria Freienstein
- 25.05. 16:00** Maria Freienstein
- 30.05. 17:00** Vordernberg Angererkapelle
18:00 Hammererkapelle im 2. Dorf im Laintal mit dem Singkreis Laintal

Caritas Kleiderladen - Eisenerz

Tendlerstraße 3, 8790 Eisenerz

Öffnungszeiten:

jeden Mittwoch 9:00 - 11:00 & 15:00 - 17:00
Textilien und Gebrauchsgegenstände kön-nen hier abgegeben und erworben werden.

Wir laden Sie zu den Gottesdiensten in den kommenden Monaten ein:

April

02.04. Dienstag	10:00 HL. Messe im Seniorenheim SeneCura in Trofaiach
07.04. Sonntag	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche Vordernberg anschl. Pfarrcafé im Pastoralraum
	10:30 HL. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
11.04. Donnerstag	14:30 HL. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Frst. anschl. Seniorentreffen im Freiensteinerhof
13.04. Samstag	09:00 Ministrantenstunde in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
	15:00 Bunte Kinderrunde im SEELsorgeRAUM: Beteilige dich am Frühlingserwachen und unterstütze wir gemeinsam die Bienen
14.04. Sonntag	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Frst.
	10:30 HL. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
16.04. Dienstag	14:30 Wortgottesdienst im Seniorenheim Vordernberg
21.04. Sonntag	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche Vordernberg
	10:30 HL. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
23.04. Dienstag	15:00 HL. Messe im Seniorenheim St. Peter-Frst.
26.04. Freitag	ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion
27.04. Samstag	09:00 Erstkommunion in der Pfarrkirche St. Peter-Frst.
28.04. Sonntag	09:00 Florianimesse in der Pfarrkirche St. Peter-Frst.
	10:30 HL. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach

Mai

01.05. Mittwoch	14:00 Maiandacht für Kinder in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein
02.05. Donnerstag	08:30 Maiandacht in der Laurentikirche Vordernberg
03.05. Freitag	ab 17:00 SpiriNight mit den Firmlingen in Leoben
04.05. Samstag	15:00 Bunte Kinderrunde im SEELsorgeRAUM: Wir basteln ein Geschenk für den Muttertag
	16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein
05.05. Sonntag	09:00 Florianimesse in der Pfarrkirche Vordernberg anschl. Agape im Pastoralraum
	10:30 Florianimesse in der Stadtpfarrkirche Trofaiach anschl. Agape im SEELsorgeRAUM
06.05. Montag	18:30 Bittmesse in der Dreifaltigkeitskirche Trofaiach
07.05. Dienstag	10:00 HL. Messe im Seniorenheim SeneCura in Trofaiach

09.05. Christi	09:00 Erstkommunion in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
Himmelfahrt	11:00 Erstkommunion in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
	17:00 Maiandacht in der Annakapelle in Vordernberg
	18:00 Maiandacht im Pfarrgarten in Trofaiach
11.05. Samstag	09:00 Firmung in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
	11:00 Firmung in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
	13:00 Firmung in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
	16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein
12.05. Sonntag	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Frst.
	10:30 HL. Messe mit Firmung in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
14.05. Dienstag	18:00 Uhr Maiandacht in der Loretokapelle in der Dreifaltigkeitskirche Trofaiach
16.05. Donnerstag	18:00 Maiandacht bei der Käferkapelle in St. Peter-Frst.
18.05. Samstag	09:00 Erstkommunion in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
	11:00 Erstkommunion in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
	13:00 Erstkommunion in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
	16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein
19.05. Pfingstsonntag	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche Vordernberg
	10:30 HL. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
20.05. Pfingstmontag	08:00 HL. Messe in der Dreifaltigkeitskirche Trofaiach
	10:00 HL. Messe in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein
21.05. Dienstag	14:30 HL. Messe im Seniorenheim Vordernberg
24.05. Freitag	17:00 Ministrantenstunde in der Pfarrkirche Trofaiach
25.05. Samstag	16:00 Maiandacht in der Wallfahrtskirche Maria Freienstein
26.05. Dreifaltigkeitssonntag	09:00 Wortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter-Frst.
	10:30 Heilige Messe in der Dreifaltigkeitskirche Trofaiach
28.05. Dienstag	15:00 Wortgottesdienst im Seniorenheim St. Peter-Frst.
30.05. Fronleichnam	10:00 HL. Messe im Stadtpark Trofaiach
	17:00 Maiandacht bei der Angererkapelle in Vordernberg
	18:00 Maiandacht bei der Hammererkapelle im Laintal, 2. Dorf Mitgestaltung: Singkreis Laintal

31.05. Freitag	ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion
----------------	-------------------------------------

Juni

01.06., Samstag	15:00 Bunte Kinderrunde im SEELsorgeRAUM: Wir machen eine Schnitzeljagd
02.06. Sonntag	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Frst. und Fronleichnamprozession
	10:30 Wortgottesdienst für Kinder und Familien in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
04.06. Dienstag	10:00 HL. Messe im Seniorenheim SeneCura in Trofaiach
09.06. Sonntag	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Frst.
	10:30 HL. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
13.06. Donnerstag	14:30 HL. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Frst. anschl. Seniorentreffen im Freiensteinerhof
15.06. Samstag	09:00 Treffpunkt zur Radtour der Ministranten
16.06. Sonntag	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche Vordernberg
	10:30 HL. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
18.06. Dienstag	14:30 HL. Messe im Seniorenheim Vordernberg
23.06. Sonntag	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche St. Peter-Frst.
	10:30 HL. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
25.06. Dienstag	15:00 HL. Messe im Seniorenheim St. Peter-Frst.
28.06. Freitag	ab 09:00 Haus- und Krankenkommunion
30.06. Sonntag	09:00 HL. Messe in der Pfarrkirche Vordernberg
	10:30 HL. Messe in der Stadtpfarrkirche Trofaiach

Juli

02.07. Dienstag	10:00 HL. Messe im Seniorenheim SeneCura in Trofaiach
03.07. Mittwoch	19:30 Dorfmesse bei der Baumgarnerkapelle der Familie Thoma in Gimplach
07.07. Sonntag	10:00 HL. Messe zum Patrozinium in der Pfarrkirche St. Peter-Frst. anschl. Pfarrfest rund um die Pfarrkirche
	10:30 Wortgottesdienst für Kinder und Familien in der Stadtpfarrkirche Trofaiach

Pfarrkirche Trofaiach	
Pfarrkirche Vordernberg	
Pfarrkirche St. Peter-Freienstein	

wir sind für Sie da

Röm. kath. Pfarramt Trofaiach
Kirchplatz 2
8793 Trofaiach

03847-2453
trofaiach@graz-seckau.at

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08:00 - 11:00 Uhr

Röm. kath. Pfarramt St. Peter-Frst.
siehe Trofaiach
bzw. nach Vereinbarung

st-peter-freienstein@graz-seckau.at

Röm. kath. Pfarramt Vordernberg
siehe Trofaiach
bzw. nach Vereinbarung

vordernberg@graz-seckau.at

www.eisenstrasse.graz-seckau.at

Pfarrer
Johannes Freitag
johannes.freitag@graz-seckau.at
0676-8742-6553

Kaplan
David Simon
david.simon@graz-seckau.at
0676-8742-6809

Pastoralreferentin
Birgit Bannert
birgit.bannert@graz-seckau.at
0676-8742-6625

Pastoralreferentin
Barbara Trafella
barbara.trafella@graz-seckau.at
0676-8742-6837

Die heilige Woche im Vordernbergertal

Pfarmedien



Palmsonntag

Pfarre Vordernberg

Vorabend zum Palmsonntag (01.04.)

17:00 Uhr Segnung der Palmzweige am Platz vor der Kirche anschl. Eucharistiefeier in der Pfarrkirche mit Leidensgeschichte
Mitgestaltung: Christoph Schranz, Orgel

Pfarre St. Peter-Freienstein

08:30 Uhr Segnung der Palmzweige am Kirchplatz anschl. Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Mitgestaltung: FaGo-Band

Pfarre Trofaiach

10:30 Uhr Segnung der Palmzweige am Hauptplatz
Mitgestaltung: Stadtkapelle Trofaiach, anschl.
Eucharistiefeier in der Stadtpfarrkirche
Mitgestaltung: Christoph Schranz, Orgel

Gründonnerstag

Pfarre Trofaiach

19:00 Uhr Liturgie zum Gründonnerstag in der Stadtpfarrkirche Trofaiach
Mitgestaltung: Christoph Schranz, Orgel
anschl. Agape im SEELsorgeRAUM

21:00 Uhr Ölbergandacht in der Seitenkapelle
Mitgestaltung: FaGo-Band

Karfreitag

Pfarre St. Peter-Freienstein

15:00 Uhr Liturgie zum Karfreitag in der Pfarrkirche

Pfarre Trofaiach

14:00 Uhr Kinderkreuzweg
15:00 Uhr Kreuzwegandacht zur Sterbestunde Jesu

19:00 Uhr Liturgie zum Karfreitag in der Stadtpfarrkirche

Choräle und Motteten von J. S. Bach u.a.

Tatiana Maksimova, Sopran

Gudrun Tuscher, Alt

Suyoung Ham, Tenor

David Schlager, Bariton und Leitung

Bitte bringen Sie Blumen für die Kreuzverehrung mit, die dann zum Schmücken des Heiligen Grabes verwendet werden.



Maria Fank

Karsamstag

Pfarre Trofaiach

ab 08:00 Uhr Gebet beim Heiligen Grab in der Stadtpfarrkirche

Termine der Osterspeisensegnungen Seite 6

20:00 Uhr Osternacht - Auferstehungsfeier in der Stadtpfarrkirche
Mitgestaltung: Christoph Schranz, Orgel

Ostersonntag

Pfarre Vordernberg

07:00 Uhr Hl. Messe am Ostermorgen in der Pfarrkirche

Mitgestaltung: David Schlager, Orgel
anschl. Osterfrühstück im Pastoralraum

Pfarre Trofaiach

10:00 Uhr Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche
Wolfgang Amadeus Mozart:
Missa in C-Dur KV 257 „Credomesse“
Österliche Festmusik

Tatiana Maksimova, Sopran

Gudrun Tuscher, Alt

Suyoung Ham, Tenor

David Schlager, Bariton, Orgel; Leitung

Musikerinnen und Musiker der Steirischen Kammerphilharmonie

Pfarre St. Peter-Freienstein

10:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Ostermontag

Pfarre Trofaiach

08:00 Uhr Hl. Messe in der Dreifaltigkeitskirche

Pfarre St. Peter-Freienstein

10:00 Uhr Hl. Messe zum Beginn der Wallfahrtssaison in Maria Freienstein
Mitgestaltung: Sebastian Trinkl, Orgel
(Alwin M. Schronen: Mauritiusmesse;
Österliche Motetten)

Shuttelbus ab 09:30



Maria Fank



Offene Wallfahrtskirche

Mit Ostermontag beginnt die Wallfahrtsaison in Maria Freienstein.

An jedem Samstag, Sonntag und Feiertag stehen von 14:00 bis 17:00 Uhr Einsiedler-Teams bereit, um Wanderer und Wallfahrer zu begrüßen. Die Wallfahrtskirche ist während dieser Zeiten für stilles Gebet und Besichtigungen geöffnet. Zusätzlich freuen sich die Teams auf einen Besuch in der Einsiedelei und laden zu Getränken und kulinarischen Köstlichkeiten ein.

Aktuelle Berichte, Fotos und Informationen finden Sie auf der Facebook-Seite der Wallfahrtskirche: www.facebook.com/mariafreienstein



Wallfahrt 2024

Heuer findet die Fußwallfahrt von **03. - 04. September** statt. Die Route führt von Trübenbach - Erlauboden durch die Ötschergräben nach Mariazell.

Anmeldung und Anzahlung von € 100,00 in der Pfarrkanzlei Trofaiach,

Die Wallfahrermesse in Mariazell feiern wir am Mittwoch, 04.09. um 11:15 Uhr gemeinsam mit den Buswallfahrern.



bezahlte Anzeigen

Raiffeisenbank Leoben-Bruck

WIR IST DU.

DARUM RAIFFEISEN.
WEIL ICH TEIL EINES LÄSSIGEN TEAMS BIN.

JETZT BEWERBEN.

raiffeisen.at/stmk/jobs

DEUTSCHMANN KG
Haushaltsgeräte & Unterhaltungselektronik
Jürgen Deutschmann

8793 TROFAIACH, Hauptstraße 96
Tel. 03847 / 27 68 0664 / 54 51 544
e-mail: fz_deutschmann@aon.at

Öffnungszeiten
Mo / Mi 9:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00 Uhr
Di / Do 9:00 - 12:00 Uhr
Fr 9:00 - 13:00 Uhr

LEITNER
/ KFZ / KAROSSERIE / LACK

...wenn der LACK ab ist!

TRACHTEN FEILER
Langefelderstrasse 2, 8793 Trofaiach
Tel.: 03847/2308, e-mail: feilers_textil@aon.at
www.trachten-feiler.at

biluma
- Bianca Luef Massage -

Massage | Coaching | Energetik

+43 676 77 86 672

www.biluma.at

JOHANN FUNKL
RASCHEST UND ZUVERLÄSSIG!
MINIBAGGERARBEITEN

Erntemaschinen
BUMPER
WALZE
STAMPER
MINIBAGGER

Leoben 26 • 8793 Trofaiach • Tel./Fax: 03847 3259 • Mobil: 0664 131199

A.u.E. RUBINIGG GmbH
TRANSPORTE - ERDBEWEGUNG

ERDBAU
Laintal 50, 8793 Trofaiach
Mobil: 0676/84 59 17 202
Festnetz: 03847/24 56
www.rubinigg.at

stadt werke trofaiach

Cafe-Konditorei Schrittwieser

Tel.: +43/3847/2263 Hauptstr. 86, 8793 Trofaiach,

Mehlspeisen und Eisspezialitäten in Konditormeisterqualität

Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag von 8-21 Uhr

FREIENSTEINERHOF
Purer Genuss

GmbH & Co KG | A-8792 St. Peter-Freienstein | Traidersbergstraße 14
Tel. +43 (0)3842 / 25116 | Email: kohlhuber@freiensteinerhof.at
www.freiensteinerhof.at

Geburtstagsfeiern, Taufen, Hochzeiten, Firmenevents, Catering, und

Planungs- & Einrichtungsstudio

Werner Etschmaier

planungs- & einrichtungsbüro
Werner Etschmaier

+43 664 2381788
werner.etschmaier@speed.at
www.einrichtungsstudio-etschmaier.at

Gasthaus Langreiter
GASTHAUS - GÄSTEZIMMER

Hauptstraße 16, 8794 Vordernberg, Tel.: +43 3849 210
gasthaus.langreiter@aon.at, www.gasthaus-langreiter.at
ATU79753036

Mariahilf
GESUNDHEIT.BALANCE

APOTHEKE ZUR MARIAHILF HEIKE KLOCKER KG
Hauptplatz 2, 8793 Trofaiach, Tel.: +43 38 47/22 47
apotheker@mariahilf.co.at, www.apomariahilf.at

SPEZIALVERLEGUNG DIETMAR PERNER

Bodenleger
Meisterbetrieb

8792 St. Peter-Freienstein
Gewerbepark 10
Tel. und Fax: 03847 / 4617
Mobil: 0676 / 3310876
E-Mail: dietmar.perner@gmx.at

GÄRTNEREI PENGER

Zimmerpflanzen
Balkonblumen
Floristik
Baumschule
Gartengestaltung

Gärtnerei:
Gmeingrubenweg 10
8793 Trofaiach
Tel.: 03847 / 28 24
Fax: 03847 / 25 06

Geschäft:
Raiffeisenplatz 1
8793 Trofaiach
Tel. 03847 / 27 61
www.penger.at

Impressum und Offenlegung:
Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
Röm.-kath. Pfarramt Trofaiach, Kirchplatz 2, 8793 Trofaiach,
vertreten durch Pfarrer Mag. Johannes Freitag, MBA,
03847-2453; trofaiach@graz-seckau.at
Herstellungsort: Medienfabrik Graz, Erscheinungsort und
Verlagspostamt: 8020 Graz,
Auflage: 7.700
Grundlegende Richtung: Kommunikationsorgan der röm.-
kath. Pfarren Trofaiach, St. Peter-Freienstein, Vordernberg
und der evangelischen Gemeinde Trofaiach-Eisenerz

Überregionale Konfirmandenfreizeit 2024



Auch dieses Jahr organisierte die Evangelische Jugend Steiermark zusammen mit unseren Pfarrerinnen und Pfarrern und engagierten Jugendmitarbeitern eine KonfiFreizeit. Mit vielen Spielen und Freizeitaktivitäten wurde den 32 Konfirmanden aus Trofaiach-Eisenerz, Knittelfeld, Wald am Schoberpass, Gaishorn/Trieben, Kapfenberg, Mürrzuschlag-Kindberg, Leoben und Bruck a.d. Mur ein umfangreiches Wochenende mit vielen schönen Eindrücken geboten. In Workshops wurde den Konfirmanden das Thema der Freizeit „Liebe – und tu, was du willst (Augustinus)“ nähergebracht. Sie konnten mit Figuren einen eigenen Comic erstellen und Spiele zur Stärkung der Teamarbeit spielen.

Ein Höhepunkt des Wochenendes war der eigens von den Konfirmandinnen und Konfirmanden gestaltete Gottesdienst. Unter der Leitung der Pfarrerinnen und Pfarrer hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, ihren eigenen Gottesdienst zu planen und durchzuführen. Es war beeindruckend zu sehen, mit welcher Hingabe und Kreativität sie dabei voringen. Besonders erfreulich war die Teilnahme von Superintendent Wolfgang Rehner, der den Gottesdienst begleitete und den jungen Gläubigen inspirierende Worte mit auf den Weg gab.

Aber nicht nur das Programm war prägend für die Teilnehmenden. Auch die sozialen Kontakte und neue Freundschaften, die geknüpft wurden, sind Eindrücke, die im Gedächtnis bleiben. Somit war es ein Wochenende, aus dem die Jugendlichen mit vielen Erinnerungen herausgehen.



— Jugendmitarbeiter —

Oliver Regenfelder



Liebe Leserin!
Lieber Leser!

Es ist heller geworden. Die Dunkelheit ist vor dem Licht gewichen. Der schwere Stein vor dem Grab ist weggerollt. Noch weiß niemand etwas davon; noch weiß niemand, dass Jesus von den Toten auferstanden ist. Jesus von Nazareth – gekreuzigt, gestorben und begraben – so dachten alle. Als dann die Frauen nach drei Tagen am frühen Morgen zum Grab kommen, ist das Grab leer. Jesus – auferstanden von den Toten. Ein unvorstellbares Ereignis, und doch geschehen. Die Frauen verkünden es als Erste: „Der Herr ist auferstanden!“ Seit jenem ersten Ostermorgen feiert die Christenheit Ostern und wir rufen einander zu: Der Herr ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden. Wir entzünden das Osterlicht als Zeichen der Liebe Gottes, die mit Jesus Christus den Tod besiegt und überwunden hat.

Seit jenem Ostermorgen scheint das Osterlicht in alle Dunkelheit – und wir können dieses Licht weitergeben – durch jedes gute, ehrliche Wort, durch ein aufmunterndes Lächeln, durch einen ersten Schritt, wo die Fronten verhärtet scheinen; durch ein mitfühlendes Herz, wo jemand meine Hilfe braucht, oder wo ich erzähle, was mir der Glaube bedeutet und welche Hilfe er sein kann.

So wird die Lichtspur in unserer Welt fortgesetzt, die Christus zu Ostern entzündet hat. Mit dem folgenden Ostersegen von Petra Maria Burger wünsche ich Ihnen eine gesegnete Osterzeit:

Die **österliche Botschaft** stärke deine Hoffnung und tröste die Taurigen und Verzweifelten um dich.
Die **österliche Freude** erfülle dein Leben und bewirke mit dir viel Gutes.

Die **österliche Neugier** öffne deine Augen für all die wunderbaren Zeichen der Auferstehung.

Die **österliche Zuversicht** stärke deinen Glauben an die gute Zukunft für alle Menschen auf der Welt.

Die **österliche Kraft** führe dich zum Staunen über alles Lebendige.

Die **österliche Gnade** komme auf dich und schenke dir Frieden.

Der **österliche Gruß** komme voll Freude über deine Lippen.

Der **österliche Segen** lasse dich immer wieder tanzen und singen: Halleluja, Jesus lebt!

— Ihre Pfarrerin —

Daniela Weber



— wir sind für Sie da —

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.
Trofaiach-Eisenerz

Schlosskirche
Rebenburggasse 2, 8793 Trofaiach

pg.trofaiach@evang.at
03847-2260

PfarrerIn Daniela Weber
0699-18877687
daniela.weber@evang.at

Sprechstunde der Pfarrerin:
Dienstag: 18:00 - 19:30 Uhr und nach Vereinbarung

Kanzleistunden:
Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag: 14:00-16:00 Uhr

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Palmsonntag
18:30 Uhr TimeOutGottesdienst
ACHTUNG! geänderte Uhrzeit!
Kein Gottesdienst am Vormittag!

Gründonnerstag
18:30 Uhr Tischabendmahl

Karfreitag
10:00 Uhr und 19:00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
10:00 Uhr Kindergottesdienst

Karsamstag - Osternacht
19:30 Uhr Feier der Osternacht

Ostersonntag
10:00 Uhr Familiengottesdienst

Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst
am 1. Sonntag im Monat

TimeOutGottesdienst
der etwas „andere“ Gottesdienst
24.03., 28.04. (mit unserem Chor),
26.05., 23.06.
18:30 Schlosskirche

WurlGottesdienst
23.03., 08.06., 10:00 Gemeinderaum

Glaubensgespräch
17.04., 15.05., 18:30 Gemeinderaum

Frauentreff
18.04., 16.05., 19:00 Gemeinderaum

Osterbasteln für Kinder
22.03., 16:00 Gemeinderaum
Bitte um Anmeldung bei Pfr. Daniela Weber

Konfirmation
19.05., 10:00 Schlosskirche



Der Storch kann kommen ...



Fastensuppe im SEELsorgeRAUM



Pfarrcafé in Vordernberg



Firmvorbereitung



Team der Hauptamtlichen im Seelsorgeraum



Weltgebetstag der Frauen